



Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Darum fürchten wir uns nicht, wenngleich die Welt unterginge.

(Psalm 46,2–3)

Liebe Freundinnen und Freunde des GAW, liebe Schwestern und Brüder,

in was für einer Zeit leben wir? In den letzten Wochen konnte man den Eindruck gewinnen, dass die Welt buchstäblich ins Wanken gerät: Heftige Erdbeben in Venezuela und Kolumbien, Waldbrände in Spanien, Frankreich, Griechenland und auch bei uns. In der Ukraine geht der Krieg ins fünfte Jahr und ein heftiger Sturm beschädigt kirchliche Gebäude in Transkarpatien. Im Libanon wissen Menschen aus Dörfern im Süden des Landes nicht, ob der Krieg sie jemals zurückkehren lässt. In Kuba erschweren Stromausfälle vielen Menschen den Alltag. Und überall mittendrin und betroffen sind unsere Partnerkirchen. Das ist einfach zu viel!

Der Psalm verschweigt diese Wirklichkeit nicht. Er beginnt nicht mit einer Beruhigung, sondern mit einem Bekenntnis: „Gott ist unsre Zuversicht und Stärke.“ Zuversicht bedeutet nicht, dass alles gut ausgehen wird. Sie bedeutet: Wir sind in der Not nicht allein. Unsere Hoffnung gründet nicht darauf, dass die Welt sicher und berechenbar wäre, sondern darauf, dass Gott uns hält. „Darum fürchten wir uns nicht, wenngleich die Welt unterginge.“ Das ist kein naiver Satz. Es ist ein Satz des Vertrauens mitten in der Erschütterung. Wir können Brände nicht allein löschen, Kriege nicht beenden und die Erde nicht vor Erdbeben bewahren. Aber wir können füreinander eintreten. Wir können beten, helfen, teilen und unseren Partnerkirchen sagen: Ihr seid nicht allein. Wir stehen an eurer Seite. Vielleicht liegt genau darin unsere Hoffnung: Gott nimmt uns nicht aus den Erschütterungen dieser Welt heraus. Aber er bleibt mitten in ihnen bei uns und gibt uns die Kraft, einander beizustehen.

Gott ist unsere Zuversicht und Stärke. Inmitten der Not und darüber hinaus!

Bleiben Sie behütet!

Ihr

Enno Haaks, Generalsekretär des GAW

Nachrichten

Argentinien: Karla Steilmann wird neue Generalsekretärin der Evangelischen Kirche am La Plata

<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/argentinien-karla-steilmann-wird-neue-generalsekretarin-der-evangelischen-kirche-am-la-plata.html>

Ukraine: Schwere Sturmschäden an reformierten Kirchen in Transkarpatien

<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/ukraine-schwere-sturmschaeden-an-reformierten-kirchen-in-transkarpatien.html>

Kolumbien: Schweres Erdbeben trifft den Westen des Landes

<https://www.gustav-adolf-werk.de/nachrichten/kolumbien-ein-schweres-erdbeben-trifft-den-westen-des-landes-lutherische-gemeinden-nicht-betroffen.html>

Termine



Hanau: Frauenmahl

Thema: Macht einander Mut – in Kirche und Gesellschaft; Ort: Marienkirche Hanau, Zeit: 11. September, 16:30 Uhr. Das Frauenmahl greift das Jahresthema der GAW-Frauenarbeit auf und überträgt es von Brasilien nach Deutschland. Nach Tischreden über verschiedene Arten von Mut werden die Impulse der Rednerinnen bei einem dreigängigen Festmahl gemeinsam diskutiert.

Eine Veranstaltung der Evangelischen Frauenarbeit im Kirchenkreis Hanau und der GAW-Frauenarbeit in Kurhessen-Waldeck.

Kosten: 25 Euro pro Person, Anmeldung: bis zum 3. September bei Inge Rühl (inge-ruehl@t-online.de), Leiterin der GAW-Frauenarbeit in Kurhessen-Wal-

deck; Download Flyer: <https://www.gustav-adolf-werk.de/gaw-kurhessen-waldeck.html>

Weitere Termine im September

31.08. – 06.09. **Polen:** Projektreise der GAW-Frauenarbeit zu Einrichtungen der Diakonie Polen – Schwerpunkt Pflegeheime – zur Vorbereitung des Jahresprojekts 2027.

01.– 09.09. **Lettland:** Studien- und Begegnungsreise für aktive Menschen 55+ unter Leitung von Gemeindepädagogin Marion Kunz, Leiterin der GAW-Frauenarbeit in Sachsen

05.09. **Niederorschel:** Mitgliederversammlung und Jahresfest des GAW Mitteldeutschland

06.09. **Berlin:** GAW-Abendgottesdienst im Dom, 18 Uhr mit Pfarrer Christoph Anders, Vorsitzender des GAW Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz

09.09. **Leipzig:** Mitgliederversammlung und Vorstandssitzung des Vereins Evangelische Diaspora

12.–13.09. **Ohne/Grafschaft Bentheim:** „Evangelisch in Slowenien“ Jahresfest des GAW Osnabrück

15.09. **Hannover:** Vortrag "Evangelisch in Polen". Ort: Paul-Gerhard-Kirche in Hannover-Badenstedt, Zeit: 17 Uhr. Andacht und Vortrag von Agnieszka Godfrejów-Tarnogórska, Sprecherin der Evangelischen Kirche A.B. in Polen

20.–22.09. **Loccum:** Delegiertenversammlung des GAW der EKD

Alle Termine: <https://www.gustav-adolf-werk.de/terminkalender.html>

Anfragen und Angebote



Weihnachtskarte 2026: Tschechien

Die Geburt Christi. Barockes Kanzelbild in der evangelischen Kirche „Zum Guten Hirten“ in Podhradí (Neuberg), die als die älteste durchgängig evangelische Kirche in Tschechien gilt. Klappkarte innen weiß, Text zum Motiv auf der Rückseite | **Bestellungen mit eigenem Adresseindruck (ab 100 Karten) bitte bis spätestens 14. September 2026** | Staffelpreise: 5-10 Stück: 1,30 €, 11-100 Stück: 1 €, 101-200 Stück: 0,90 € ab 201: 0,75 €. | Größere Bestellungen bis 25. Oktober 2026 | Auslieferung Mitte November

Reformationspredigt 2026

Über Menschenfurcht und Gottesfurcht (Matthäus 10,26–33)

von Pavel Pokorný, Synodalsenior der Evangelischen Kirche der Böhmisches Brüder

„Fürchtet euch nicht!“ – Wie passt diese biblische Zusage in Zeiten tiefgreifender Veränderungen und spürbarer Verunsicherung zu unseren Gemeinden? Pokornýs Predigtmeditation ist eine Ermutigung für alle, die heute das Wort verkündigen.

Download: <https://www.gustav-adolf-werk.de/predigten-und-predigthilfen.html>

GAW-Kindergabe: Rumänien



Die Kinderzentren der Diakonia in 25 Dörfern ermöglichen Kindern aus benachteiligten Familien faire Chancen auf Bildung und Zukunft. Die Kindergabe unterstützt diese wichtige Arbeit, die schon im Vorschulalter startet. Im Materialheft zur Kindergabe erzählen zwei kleine Freunde über sich und ihre Nachmittage im Kinderzentrum. Dazu gibt es kindgerechtes Wissen über Rumänien, Projektinfos sowie Aktionsvorschläge für den Kindergottesdienst oder den Religionsunterricht. Kostenlose Bestellungen und Download: <https://www.gustav-adolf-werk.de/kindergabe.html>



Jahresprojekt der GAW-Frauenarbeit: Brasilien

Müllsammlerinnen, Frauen aus Armutsvierteln oder auch Frauen in einer männlich geprägten Kirche schließen sich zusammen und geben sich gegenseitig Kraft. Sie sind Mutmacherinnen und Vorbilder. Das Materialheft kann in der Zentrale bestellt oder auf der Internetseite heruntergeladen werden genauso wie der Flyer. Weitere Infos, Materialdownload und -bestellung: <https://www.gustav-adolf-werk.de/jahresprojekt-der-frauen.html>

Projekt im Fokus



Kolumbien: Ausbau eines Gemeindezentrums für diakonische Arbeit

Eine lutherische Gemeinde in Bogotá möchte ihre etablierte diakonische Arbeit mit gehörlosen Menschen, Geflüchteten aus Venezuela und Krebsüberlebenden im Gemeindezentrum zusammenführen. Weiterlesen: <https://www.gustav-adolf-werk.de/projekt-detail/kolumbien-ausbau-des-gemeindezentrums-solo-por-fe-in-bogota.html>

Spenden: <https://www.kd-onlinespende.de/projekt-checkout.html?id=3356>

Pressestelle des GAW, presse@gustav-adolf-werk.de, Internet: www.gustav-adolf-werk.de, Facebook: <https://www.facebook.com/gustav.adolf.werk>, Blog: <https://glaube-verbindet.gustav-adolf-werk.de>
